|  |  |
| --- | --- |
| Signatur | StAZH E III 73.2 (S. 260–261) |
| Titel | Maschwanden (Stillstand): Jahresprotokoll |
| Datum | 1697 |

*[S. 260]*

[1697]

Den 21. novembris 1697 war zu statt und land ein steür ufgehebt für die lieben vertribnen glaubensgnoßen, auch für wieder uffrichtung der kirchen und schulhaüser, die in disem heiligen krieg zerstört worden hin und wider, und fiel an dem steürtag alhie zu Maschwanden 11 fl 25 ß 3 haller.

Den 19. decembris 1697 giengend allerhand noüe, grusame leichtfertige reden im schwang under etlichen. Uff nachfrag kam der anfang uff Heinrich Schärrer von Afohelteren, desetwegen herren decan Zwingeli zugeschriben war, der sich erbotten, den ernst mit ihme fürzunemen. Dise gottlos-leichtfertige reden habend us des Schärrers // *[S. 261]* mund usgoßen Vreneli Wyß und Barbeli Binder, die für einen ofentlichen stillstand gestelt worden, da ernstlich mit ihnen geredt war und klar anzeigt, wan sy dergleichen mehr vernemen laßind, man alts und noüs werd zusamen nemen. Barbeli Binder war nach über das in die trüllen getahn, weil es usgeben, alß ob man untrülich mit dem allmosen umgange.

Den 26. decembris 1697 war vor einem ehrsamen stillstand Hans Jageli Buchman, der vor jahren in das Niderland mit weib und kinder gezogen in dem Zweybrukischen sich dismal uffhaltet, der begehrt seines bruders dem Heinelis knaben Hans Conrad mit sich hinweg, mit andeuten, wolle ihn ehrlich und wol halten, zur schul und gottseligkeit zühen und sich an ihm alß einem treüen vatter zustand verhalten. Darüber ein ehrsamer stillstand ingewilliget, ihm den knaben übergeben samt 3 fl gelt uff den weg und schaffete man etwas kleider. Gott geb gnad zu dem vorhaben. Blib dißmalen underwegen.

*[Transkript: BF/12.12.2013]*